

Vier Neuauflagen

Das 26.-30. Tausend von Maske und Gesicht

Reise eines Nationalsozialisten von Deutschland nach Deutschland
In Linnen gebunden 4,80 M.

„Ein Nationalsozialist hat diese Reise unternommen, d. h. ein Deutscher, der sich stets als Repräsentant seines Volkes fühlt, der in keiner geringen Haltung, in jeder Begegnung, die er im fremden Lande hat, in jedem Urteil, das er fällt, in jedem Wertesurteil, das er fürrechtfertigt, verantwortlich Zeugnis ablegt vom Geiste des neuen Deutschland, das da draußen noch so oft missverstanden wird. So ist denn dieses Reisebuch - bei all seiner Erlebnisreiche und unterhaltsame Leichtigkeit - ein kulturpolitisches Dokument.“ Dietrich Bonhoeffer

„Durch den Diktat der mit großer Communistic aufgeschauten Eintracht und Vergessungssucht zieht sich heimlich das Einsame, Weitwinkende und Weitwurzige ab. Jelß läßt sich beglücken von der Macht der Kostümchen, er läßt die Landschaft auf sich prägen und führt eine tiefe Freude des Wirkens, als könnte er das alles vor einem tausendjährigen Schel ihres eisern geprägt und wäre nun ein Heiligtum. Und wenn nicht er sich kennt und gewußt hätte, dieses Heiligtum zu erründen. Er würde von seinem Vaterlande, von dem neuen Land der Deutschen, er trifft Freunde ein und sieht Vertraute und Freunde.“ zu Tage, 20.10.

Das 16.-20. Tausend von Consuela

Aus dem Tagebuch einer Spitzbergenfahrt
Bürgen gebunden 2,50 M. Bürgen in Tasche 4,80 M.

„Hier ist die Schilderung einer Reise zur Dichtung geworden. Wie Hanns Johst alle Stationen dieser Reise erlebt, das ist ein sickerer Griff in die Wiederholten, der das Außen noch innen holt. Die ganze Stimmung wird erhöht, und die innere Reiseführerin Centuria ist gleichzeitig wie selbstverständlich da, der Inbegriff des niedlichen Nierens, vor dem entzündeten Auge Gestalt geworden. So wird aus dem Tagebuch eine Novelle, und was leicht und unterschmeiß begann, freizett sich an der großer werdenden Natur.“ Dietrich Bonhoeffer

Vier Neuauflagen von Büchern, die Sie immer

Auslieferung

VERLAG ALBERT LÄNGER

von Hanns Johst

Das 46.-50. Tausend von Schlageter

Schauspiel in 4 Akten
Gebund 2,50 M. In Linnen gebunden 3,50 M.

„Hier wird für ein neues Deutschland zum erstenmal ein neues Heldentum gestaltet. Würdig und ernst, klar und vertieft, mitternd und erhabend ist das dichterische Denkmal, das Johst dem edelsten Kämpfer der jungen und neuen Generation setzt.“ zu Tage, 20.10.

„Im dramatischen Widerstreit der Weltanschauungen wird in Johsts Drama mehr geboren als die eine nackte und schwere Tat Schlageters; die dramatischen Streitkräfte begleiten in großartiger Form die Geburt der Nation. Und das ist der Prüfstein für die dichterische Sendung dieses Dramas, daß es doch über aller Aktualität und Reportage diese Geburt auf geheimnisvolle Weise bewirkt.“ Dietrich Bonhoeffer

Das 81.-90. Tausend von Mutter ohne Tod

Zwei Erzählungen
„Kleine Bildern“ Nr. 17. Gebunden 80 pf.

„Hier sind seit langem wieder einmal klassische deutsche Novellen geschaffen. Eine alltägliche Situation, keine Handlung, ein Vorgang von allgemeiner Bedeutung wird von wahrer Meisterhand zu einem atemlos spannenden Erlebnis gestaltet.“ zu Tage, 20.10.

suchen und die auf Ihrem Lager nie fehlen sollten.

Ende Oktober

EORG MÖLLER MÜNCHEN